

Pfarrbrief

Sankt Johannes d. Täufer Simmershausen
mit Gottesdienstordnung
vom 30. Mai bis 14. Juni 2020



Selig, die Frieden stiften

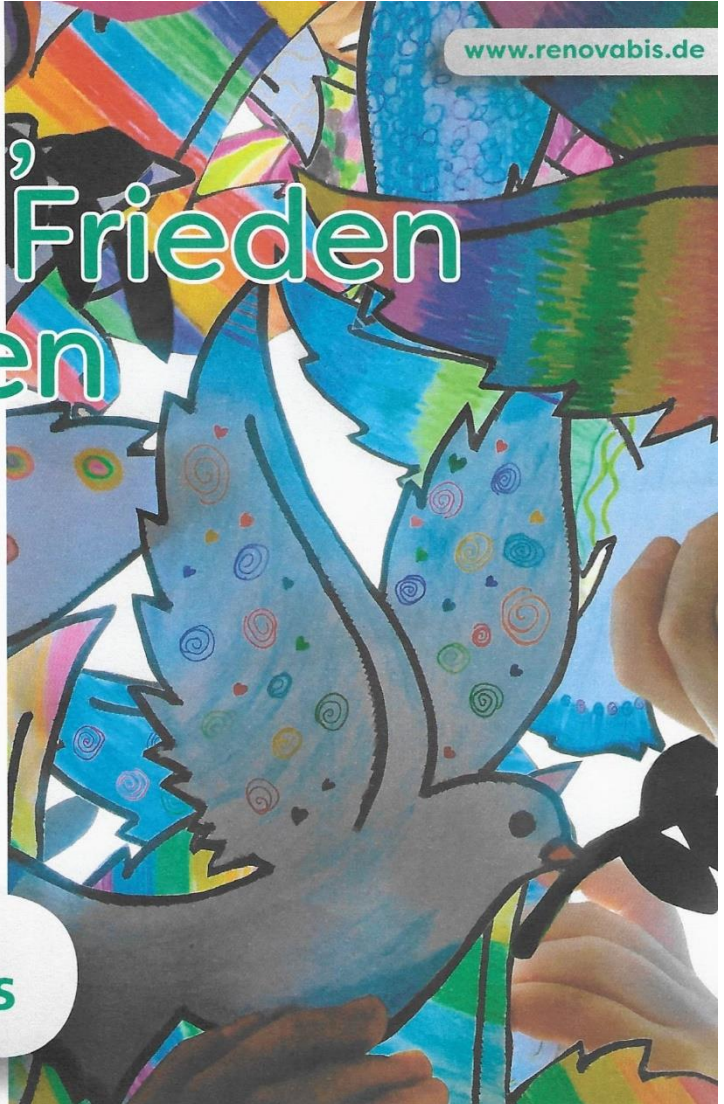
Mt 5,9

Ost und West
in gemeinsamer
Verantwortung

Kollekte am
Pfingstsonntag,
31. Mai 2020



www.renovabis.de



Samstag, 30. Mai 2020

19.00 Uhr Vorabendmesse

zu Pfingsten Hochfest

Küster: Schmitt **Lektor:** Heike Weber

Ordner: Ingrid Müller, Heike Weber

Kollekte: RENOVABIS

*f. Lebende u. Verstorbene der Pfarrgemeinde//
Dankamt anlässlich der Goldenen Hochzeit der
Eheleute Rosemarie und Peter Schäfer//
f. verstorbene Eltern Herrmann und Zentgraf//*

PFINGSTEN

31. Mai 2020

Pfingsten

Lesejahr A

1. Lesung:

Apostelgeschichte 2,1-11

2. Lesung:

1. Korinther 12,3b-7.12-13

Evangelium: Johannes 20,19-23



Ulrich Loose

» Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sagte zu ihnen: Empfängt den Heiligen Geist! Denen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; denen ihr sie behaltet, sind sie behalten. «

In der Kirche bin ich dir erschienen wie einst im Dornbusch. Der Dornbusch bist du, ich bin das Feuer. Feuer bin ich in deinem Fleisch. Feuer bin ich, um dich zu erleuchten; um auszubrennen das Gestrüpp deiner Sünden, um dir zu schenken die Huld meiner Gnade.

Ambrosius von Mailand

Sonntag, 31. Mai 2020

Pfingsten Hochfest

09.00 Uhr Hochamt

Küster: Ch. Drott **Lektor:** Christine Drott

Ordner: Sylvia Apel, Theresia Penno

Kollekte: RENOVABIS

f. Anton Fischer//

f. Wolfgang Gerhart//

f. Otto und Anna Kessler u. Angehörige//

Montag, 01. Juni 2020

Pfingstmontag

09.00 Uhr Hochamt

Küster: Schmitt, **Lektor:** Irina Drott

Ordner: Irina Drott, Stefan Frank

Kollekte für die Kirchengemeinde

f. Lebende u. Verstorbene der Pfarrgemeinde

f. Gustav Hartmann und Angehörige//

Freitag, 05. Juni 2020

Hl. Bonifatius

Herz-Jesu-Freitag

18.30 Uhr Hl. Messe

Küster: Schmitt **Lektor:** Sonja Ketzner

Ordner: Daniela Stumpf, Claudia Röder

Kollekte für die Priesterausbildung

Jg. Marcus Münch//

f. Helmut und Rita Dorst//

Samstag, 06. Juni 2020

19.00 Uhr Vorabendmesse

Küster: E. Kirst,

Lektor: Anita Herrmann

Ordner: Anita Herrmann, Mona Keilhauer

Kollekte: Bonifatiustag

*f. Lebende und Verstorbene der
Pfarrgemeinde//*

*Zu Ehren der göttlichen Vorsehung und
zu Ehren der Mutter Gottes von der
immerwährenden Hilfe//*

DREIFALTIGKEITSSONNTAG

7. Juni 2020

Dreifaltigkeitssonntag

Lesejahr A

1. Lesung:

Exodus 34,4b.5-6.8-9

2. Lesung: 2. Kor 13,11-13

Evangelium:

Johannes 3,16-18



Ulrich Loose

» Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat. Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richtet, sondern damit die Welt durch ihn gerettet wird. «

Gott ist größer als wir Menschen – und deshalb hat er auch drei Hände ... Gott berührt, Gott packt zu, Gott geht mit – das sind die drei Hände Gottes. Dreifaltigkeit. *Andrea Schwarz*

Sonntag, 07. Juni 2020

Dreifaltigkeitssonntag Hochfest

09.00 Uhr Hochamt

Küster: Chr. Drott, **Lektor:** Silvia Fladung

Ordner: Reinhold u. Annette Schmitt

Kollekte für den Bonifatiusstag

Jg. f. Albin Herrmann

f. Agnes und Hermann Dach//

FRONLEICHNAM

11. Juni 2020

Fronleichnam

Lesejahr A

1. Lesung: *Deuteronomium*
8,2-3.14-16a

2. Lesung: 1. Kor 10,16-17

Evangelium:

Johannes 6,51-58



Ulrich Loose

» Jesus sagte zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Wenn ihr das Fleisch des Menschensohnes nicht esst und sein Blut nicht trinkt, habt ihr das Leben nicht in euch. Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, hat das ewige Leben und ich werde ihn auferwecken am jüngsten Tag. «

Donnerstag, 11. Juni 2020

Hochfest des Leibes und Blutes Christi Fronleichnam

10.00Uhr Hochamt

Küster: Schmitt, **Lektor:** Ingrid Müller

Ordner Ingrid Müller, Theresia Penno

Stefan Frank, Anja Schmidt

*f. Lebende und Verstorbene der
Pfarrgemeinde*

Wir möchten bei schönem Wetter am Hochfest Fronleichnam den Gottesdienst im Freien am Kriegerdenkmal feiern. Wenn allerdings das Wetter schlecht ist gibt es am Mittwoch, den 10. Juni um 19.00 Uhr eine Vorabendmesse und am Donnerstag das Hochamt um 10.00 Uhr.

Bitte auf jeden Fall anmelden.

Samstag, 13. Juni 2020		Hl. Antonius von Padua
19.00 Uhr Vorabendmesse		<i>f. Lebende u. Verstorbene der Pfarrgemeinde//</i>
Küster: Kirst Lektor: Mara Schmidt		
Ordner: Lothar Vollmer, Volker Knapp		
Kollekte: für das Priesterseminar		

Sonntag, 14. Juni 2020		11. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Hochamt		<i>f. Anton Fischer f. Elfriede Knapp und Angehörige//</i>
Küster: Drott		
Lektor: Thorsten Müller		
Ordner: Heike Weber, Anja Schmidt		
Kollekte für das Priesterseminar		

Alle Sonntagsmessen werden unter

<http://www.twitch.tv/kirchesimmershausen> **übertragen.**

Liebe Gottesdienstbesucher!

Bitte meldet euch zu den Gottesdiensten dienstags zwischen 16.00 und 18.00 Uhr und freitags zwischen 13.00 und 15.00 Uhr telefonisch bei mir (Tel-Nr. 562) an. Wer zu diesen Zeiten verhindert ist, kann mir auch gerne eine WhatsApp oder E-Mail schicken. Ich bin bemüht die Aufteilung der Sitzplätze für jeden so angenehm wie möglich vorzunehmen. Leider ist es aus Platzgründen nicht immer möglich, die für euch gewohnten Plätze zu vergeben. Es können mehr Personen an den Gottesdiensten teilnehmen, wenn Ehepaare und Personen aus einem Haushalt zusammensitzen. Danke für euer Verständnis und eure Mithilfe.

Annette Schmitt



Gebetsmeinung des Papstes für Juni

Wir beten dafür, dass alle, die leiden, vom Herzen Jesu berührt werden und dadurch ihren Weg zum Leben finden.



**Herzliche Glück- und Segenswünsche allen unseren
Geburtstagskindern in der Zeit vom
31. Mai bis 14. Juni 2020**

Liebe Gemeindemitglieder,
in den kommenden Wochen wird wieder die Ortskirchensteuer erhoben. Alle volljährigen Gemeindemitglieder werden den entsprechenden Bescheid erhalten. Befreit von der Zahlung sind alle Personen, die kein eigenes Einkommen haben, wie Schüler und Studenten, Väter und Mütter in der Elternzeit. In diesen Fällen ist die Aufforderung zur Zahlung der Ortskirchensteuer hinfällig.
Der Verwaltungsrat.

Bibelwort: Johannes 20,19-23 Pfingsten

Beim Evangelisten Johannes fallen die Auferstehung Jesu und die Spendung des Heiligen Geistes an die Jünger auf einen Tag. Ostern und Pfingsten sind nicht voneinander zu trennen: Ohne dass die Jünger den Heiligen Geist empfangen hätten, wären sie wahrscheinlich trotz Auferstehung in ihrem Kämmerlein geblieben und niemand hätte die frohe Botschaft des Ostermorgens erfahren. Folgerichtig sendet Jesus die Jünger aus, wie ihn der Vater gesendet hat. Das Evangelium erinnert uns heute – fünfzig Tage nach Ostern – noch einmal daran, dass die Osterbotschaft in die Welt gehört: in die kleine Welt unseres Alltags wie in die große, weite Welt. Für Jesus stehen dabei zwei Aspekte im Vordergrund. Zunächst der Friede. Zweimal wünscht er den Jüngern den Frieden – Friede mit sich selbst, mit Gott, untereinander. Kein Friede ohne Aussöhnung. Und keine Aussöhnung ohne Vergebung. Die erste Frucht des Heiligen Geistes ist die Vergebung. Das mag uns heute nicht als Erstes einfallen, ist aber immens wichtig. Im Vertrauen zu leben, dass Gott dem Menschen vergibt, und dann einander und sich selbst vergeben. So wird Friede. Und so bekommt die Botschaft des Lebens ihre Strahlkraft über Ostern und Pfingsten hinaus.

Michael Tillmann

Bibelwort: Johannes 3,16-18 Dreifaltigkeitssonntag

Was soll man denn sagen zur Dreifaltigkeit? Am ehesten erreicht man die Vorstellungswelt von Menschen mit den drei Falten des einen Vorhangs. Da ist zugleich ein „drei und eins“. Und wenn wir dann auf diese Bibelstelle schauen, ist doch nur wieder von zweien die Rede: Dem Vater und dem Sohn. Der Geist ist – ja, wo ist er hier? Zumindest weit entfernt. Oder zwischen den Zeilen?

Auch dem Evangelisten Johannes dürfte klar gewesen sein, dass man ohne einen gutwilligen Geist diese Worte nicht verstehen wird. Es war allein Gottes Entschluss, als sein Sohn zur Welt zu kommen. Dazu trugen Menschen nichts bei. Menschen sollen aber verstehen, warum das geschieht, nämlich aus Gnade. Oder, in den Worten des Textes: damit wir dem Gericht entgehen. Wer an den Sohn glaubt, wird nicht gerichtet. Das ist doch mal ein Wort – falls man sich vor dem Gericht fürchtet. Das sollten nur die, die Gottes Willen verachten oder lächerlich machen. Fürchten sollten sich nur die, die andere Menschen ausbeuten oder ihnen Gewalt antun, in welcher Form auch

immer. Dazu wollen wir nicht gehören, darum lassen wir den Geist an uns wirken und folgen dem Sohn des Vaters: Liebt einander, wie Gott uns liebt. Bleibt mit allen Menschen auf Herzenshöhe. Wer das will, entgeht dem Gericht und liegt Gott am Herzen.

Michael Becker

Bibelwort: Johannes 6,51-58 Fronleichnam

Nicht wie das Brot, das eure Väter gegessen haben. Nicht wie das, was ihr unhinterfragt von euren Vorfahren und Traditionen übernehmt. Etwas lernen. Es zu etwas bringen. Geld verdienen. Erfolg haben. Sein Image pflegen. Geltung und Anerkennung erreichen. Das mag alles in Ordnung sein.

Es ist nur nicht das, was wirklich lebendig macht. Es ist nicht das, wozu wir berufen sind und was unsere Seele nährt. Das lebendige Abbild Gottes, Jesus Christus, seine Liebe, seine Gegenwart, sein Geist, das ist das Brot, das uns wirklich nährt. Nachhaltig. In der Tiefe. Christus, das Leben selbst ist in uns. Jetzt in diesem Moment. Und im nächsten. Wir müssen nichts tun. Wir müssen nichts haben oder erreichen wollen. Wir sind schon lebendig. Erfüllt mit Leben und Lebendigkeit. Wir müssen unser kleines Ego nicht mehr füttern, nicht nach Anerkennung, Geld und Macht streben. Wir sind schon. Lebendig. Reich. Gesegnet. Genährt.

Allein das gilt es zu begreifen und aus diesem Vertrauen heraus zu leben. Jetzt, diesen Moment.

Klaus Metzger-Beck

Pfarrer Carsten Noll, Lindenplatz 2, 36115 Hilders-Eckweisbach, Tel 06681 328

Gemeindereferentin Frau Eva-Maria Baumgarten,

Büro-Tel. Eckweisbach 06681-9675833

E-Mail: eva-maria.baumgarten@bistum-fulda.de

Pfarramt Simmershausen: Annette Schmitt, Tanner Str. 7,

E-Mail: sankt-johannes-simmershausen@pfarrei.bistum-fulda.de

www.katholische-kirche-simmershausen.de

Bürozeiten: Dienstag von 16.00 – 18.00 Uhr nur telefonisch

Freitag von 13.00 – 15.00 Uhr nur telefonisch

Tel. 06681 562 oder 0152 32754961



Das Motiv auf der Vorderseite entstand als Gemeinschaftsprojekt der Klasse 5e des St. Ursula-Gymnasium Freiburg mit Kunstlehrer Anton Fischer. Mit dieser Kollage hat Renovabis auch das Gebetsbild gestaltet, Bestell-Nr. 1 815 20

Unter www.renovabis.de erfahren Sie mehr über die Renovabis-Pfingstaktion 2020. Alle Materialien hierzu können Sie unter der **Telefonnummer 0241 / 47 98 6-200** oder bei unserem Vertriebspartner oder unter renovabis@eine-welt-mvg.de kostenlos bestellen.